
Produktinformationen

Aktuellen Informationen zum Produkt Fabasoft Components eGov-Suite sind:

1. Fabasoft eGov-Suite für DOMEA® zertifiziert
2. Elektronische Akteneinsicht über Internet

1. Fabasoft eGov-Suite auch bei DOMEA® "II" vorne dabei!

Als eines der ersten Produkte am europäischen Markt für elektronische Vorgangsbearbeitung hat die Fabasoft eGov-Suite 4.0 nun auch das Zertifizierungsverfahren nach dem DOMEA® "II"-Konzept der KBSt erfolgreich bestanden.

Nach der erfolgreichen Zertifizierung nach DOMEA® "I" im Jahr 2000 hat nun Fabasoft mit der Fabasoft eGov-Suite Version 4.0 im Zuge der neuen Zertifizierungsrunde der KBSt mit erweiterten Anforderungskriterien auch das Zertifikat nach dem DOMEA®"II" Konzept erhalten.

Die KBSt bestätigte im Schreiben vom 19. September 2002, "dass das Produkt Fabasoft eGov-Suite 4.0 das Zertifizierungsverfahren der Koordinierungs- und Beratungsstelle der Bundesregierung für Informationstechnik in der Bundesverwaltung im Bundesministerium des Inneren (KBSt) erfolgreich bestanden hat."

Leopold Bauernfeind, Mitglied des Vorstandes der Fabasoft AG, ist überzeugt, dass die DOMEA® "II"-Zertifizierung von großer strategischer Bedeutung ist: "Der Vorteil der Zertifizierung liegt für Behörden in einem vereinfachten und kostengünstigeren Beschaffungsvorgang, da unsere Produktlösung Fabasoft eGov-Suite durch die DOMEA® "II"-Zertifizierung bereits geprüft und für gut befunden wurde. Die Behörde kann sich so im Rahmen einer Ausschreibung voll auf projektspezifische Belange konzentrieren."

Der fortgeschriebene Anforderungskatalog des Konzepts "Papierarmes Büro (DOMEA®-Konzept)" in der Version 1.2 hat sich als Standard für die elektronische Vorgangsbearbeitung etabliert und dient vielen Behörden als Auswahlgrundlage.

Wie bereits für die erfolgreich abgeschlossene PRO-Zertifizierung (Public Record Office, Eignungstest der britischen Verwaltung) wurden auch die Anforderungen dieses Zertifizierungsverfahrens seitens Fabasoft

vollständig Web-basiert erfüllt: die einfache, benutzerfreundliche und behördenoptimierte Web-Oberfläche der Fabasoft eGov-Suite läuft in handelsüblichen Web-Browsern (HTML-Client) und nutzt Produktfunktionalitäten, die durch offene, plattformunabhängige XML Web-Services auf Basis internationaler Web-Standards (z.B. HTML, http, XML, SOAP, WSDL) zur Verfügung gestellt werden.

Nähere Informationen zum Zertifizierungsverfahren für Produkte der elektronischen Vorgangsbearbeitung nach dem Konzept "Papierarmes Büro (DOMEA®-Konzept)" können Sie der offiziellen Website der KBSt entnehmen. (<http://www.kbst.bund.de/domea/>)

2. Elektronische Akteneinsicht über Internet

Wir sind seit Anfang des Jahres MEDIA@Komm-Partner und entwickeln zusammen mit der Stadt Rathenow das Projekt "Elektronische Akteneinsicht über Internet mit digitaler Signatur".

Einführung in das Thema

Die Verfassung des Landes Brandenburg garantiert seit 1992 jedem Menschen das Grundrecht auf Informationszugang und ermöglicht damit den Zugang zu Unterlagen der öffentlichen Verwaltung, die keine Daten mit Bezug zur eigenen Person der Antragstellerin oder des Antragstellers enthalten. Der Zugang zu Informationen ist eine entscheidende Voraussetzung dafür, dass die Bürgerinnen und Bürger auch zwischen den Wahlen im Gemeinwesen auf kommunaler und Landesebene unmittelbar gestaltend wirken können.

Das seit 1998 in Brandenburg geltende Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetz (AIG) ist ein Novum im bundesdeutschen Rechtssystem. Es soll den o.g. grundrechtlichen Zugangsanspruch in die Praxis umsetzen helfen. Auch nach den Vorstellungen des Bundesinnenministeriums soll auf Bundesebene für die Informationszugangsrechte ein eigenständiges Gesetz geschaffen werden.

Die Verwirklichung des Rechtes auf Akteneinsicht erfordert sowohl die Veröffentlichung von Aktenplänen als auch ein bürgernahes Informationsmanagement der Dokumente. Ebenso ist Akteneinsicht zu vertretbaren Kosten nur auf elektronischem Weg zu realisieren. Eine wichtige Rolle spielt hierbei auch das Internet.

Im Sinne des Media@Komm-Anliegens stehen dabei die Nutzung von Internettechnologien als Zugangsmedium und die Nutzung einer gesetzeskonformen digitalen Signatur zur Abwicklung sicherer und rechtsverbindlicher Geschäftsprozesse zwischen Anfragenden und der Verwaltung im Mittelpunkt.

Ziele

Mit dem Vorhaben sind folgende Ziele verbunden:

- (1) Definition und Konzipierung von Anwendungsgebieten der „elektronischen Akteneinsicht“ als Einheit der Organisation von Verwaltungs- und Informationsprozessen
- (2) Schaffung einfacher, transparenter und kundenfreundlicher Wege für Anfragende zum Erhalt von Informationen als Grundlage zur Wahrnehmung ihrer demokratischen Rechte
- (3) Sicherung einer wirtschaftlichen und schnellen Informationsbereitstellung an Anfragende durch einfache, transparente und gut organisierte Verwaltungsvorgänge
- (4) Entwicklung effektiver, nachhaltig wirkender Lösungen mit dem Ziel einer bundesweit möglichen Nachnutzbarkeit

(5) Erforschung des Nutzerverhaltens in Bezug auf

§ Art und Weise sowie Häufigkeit der Anfragen für Akteneinsichtsprozesse

§ Varianten und Möglichkeiten zur Befriedigung des Informationsbedarfs der Anfragenden durch die Verwaltung

Selbstverständlich stehen auch wir Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Nagl
Business Object Solutions
Lessingstraße 38
D-71384 Weinstadt

Tel.: 07151/99908-0
Fax: 07151/99908-40
E-Mail: Karlheinz.Nagl@bos-web.de
Internet: <http://www.bos-web.de>